LANDKREIS HAVELLAND

Testpflicht für Schulen und Kita-Personal

16.04.2021

Nach einer Änderung der brandenburgischen *Corona-Eindämmungsverordnung* gilt ab Montag, den 19. April 2021, eine **Testpflicht für Schulensowie für die Beschäftigten der Kindertagesstätten**. Der Zutritt zu Schulen ist dann nur noch Personen gestattet, die der jeweiligen Schule einen Nachweis über ein negatives Corona-Testergebnis vorlegen. Schüler sowie das Schulpersonal haben an zwei nicht aufeinanderfolgenden Tagen pro Woche eine Bescheinigung über ein tagesaktuelles negatives Testergebnis vorzulegen. Entsprechende Selbsttests sollen in der Regel zu Hause durchgeführt werden. Personen, die Schüler zum Unterricht bringen oder sie von dort abholen, ist der kurzzeitige Zutritt von Schulen ohne Nachweis eines negativen Testergebnisses gestattet. Diese Zutrittsregelungen gelten für Kindertagesstätten und Kindertagespflegestellen (insbesondere Horte) entsprechend. Kinder in der vorschulischen Kindertagesbetreuung (Krippen, Kindergärten und insoweit auch Kindertagespflege) sind von den Zutrittsregelungen ausgenommen.

Da im Havelland die 7-Tage-Inzidenz auch in der vergangenen Woche durchgängig über dem Wert von 100 lag, bleiben die seit dem 27. März 2021 geltenden **zusätzlichen Schutzmaßnahmen** weiterhin bestehen. Diese betreffen etwa private Zusammenkünfte, die auf den eigenen Haushalt sowie eine weitere, dem Haushalt nicht angehörige Person begrenzt sind. Aktivitäten auf Sportanlagen unter freiem Himmel sind aktuell nur allein, zu zweit oder mit den Angehörigen des eigenen Haushaltes zulässig. Große Teile des Einzelhandels unterliegen zudem einer Schließanordnung.

Zur Unterstützung des Gesundheitsamtes bei der Bewältigung der Corona-Pandemie werden im Havelland aktuell sogenannte **Containment Scouts** gesucht, die überwiegend in der Kontaktnachverfolgung eingesetzt werden sollen. Die entsprechende ***Stellenausschreibung*** ist auf der Internetseite des Landkreises zu finden. „Durch die Einstellung von Containment Scouts erhoffen wir uns eine Entlastung des Gesundheitsamtes, das nun schon seit mehr als einem Jahr mit außerordentlichem Engagement, aber auch unter größter Belastung arbeitet“, sagt Landrat Roger Lewandowski.

Im Landkreis Havelland sind mit Stand vom Freitag, den 16. April 2021, seit Beginn der Corona-Pandemie insgesamt 5419 Personen positiv auf Covid-19 getestet worden. Das sind 224 mehr als am Freitag der Vorwoche. Insgesamt gelten 4857 Personen inzwischen als genesen (Vorwoche: 4592), 168 Havelländer sind mit Covid-19 verstorben (Vorwoche: 165). Damit sind aktuell 394 Havelländer nachweislich mit dem Coronavirus infiziert (Vorwoche: 438). Die 7-Tage-Inzidenz liegt bei 138,04 (Vorwoche: 120,9).

Im Zusammenhang mit den Corona-Neuinfektionen der zurückliegenden Woche wurden durch das Gesundheitsamt des Havellandes 182 Kontaktpersonen unter Quarantäne gestellt, 460 Quarantänepersonen werden derzeit täglich telefonisch betreut. Insgesamt wurden im Landkreis bisher 807 Infektionen mit Corona-Mutationen festgestellt. Corona-Fälle in Gemeinschaftseinrichtungen sind zuletzt in Senioreneinrichtungen in Premnitz und Rathenow, in einem Übergangswohnheim in Falkensee sowie in einer Kinder- und Jugendwohngruppe in Nauen aufgetreten.

Weitere Informationen zum Coronavirus hat der Landkreis Havelland auf seiner Internetseite unter ***www.havelland.de/coronavirus*** zusammengestellt.

Zurück